

Ausschreibung

Projektleitung SCHREDDER 2021 / 2022

Das studentisch organisierte Nachwuchsfestival SCHREDDER sucht ein neues Leitungsteam für 2021 / 2022.

Was ist der SCHREDDER?

Was ist ein Schredder? Um es mit den Worten der ersten Schredder-Leitung um Ulli Bedrich (damals Vogt), Christian Meinke und Franziska Ruhl zu sagen: "Wird ein Objekt in den Schredder gegeben, wird dieses in kleine Bestandteile aufgelöst. Zunächst aber wird das Objekt ausgeschlachtet, Betriebsstoffe werden abgelassen, das Rohmaterial wird gepresst und anschließend durch eine Hammermühle in kleine, etwa faustgroße Teile zerteilt." Sinngemäß: oben wirft man Kanon rein und im Verarbeitungsprozess entsteht etwas Verwertbares für zeitgenössische Performances.

*2009 ging es darum, einen Raum für das Unfertige, Skizzenhafte und Fragmentarische zu schaffen, in dem sich die Studierenden austoben konnten. Es ging in einer Zeit, in der einem die studentischen Produktionen immer „fertiger“, wie aus einem Guss vorkamen darum, dreckige erste Würfe und Mut zum Blödsinn zu ermöglichen – also das, wozu wir uns durch das Studium ermutigt fühlten. Nichts Weltbewegendes also, aber etwas, das konkret auf die Bedarfe der Kuwi-Studierendenschaft einging, um die eigene Praxis aufzumischen. Damit hat der Schredder nie aufgehört. In den Folgejahren wurden Faktoren wie Zeiträume, das Mentor*innensystem, das Festival usw. immer wieder überarbeitet – immer mit den Leitfragen: Was brauchen wir? Was wollen wir versuchen? Als Theater/Tanz/Performance-Studierende? Als Gemeinschaft? Das Wettbewerbsprinzip wurde ausgesetzt, Jurys eingeführt und wieder abgeschafft, mit Themen gespielt, geschreddert wurden Klassiker, Ideologien, Themenkomplexe, Dispositive. Der Schredder wurde als Hausreihe des Theaterhauses und Nachwuchsformat zur Institution - die sich permanent neu erfindet. (Maike Tödter, 2019)*

Das Nachwuchsförderprogramm SCHREDDER richtet sich an junge Theatermacher*innen aus Niedersachsen und bietet Raum für erste theatrale Experimente.

Bisher wurde bereits SCHILLER, die BIBEL, KAPITALISMUS, DEUTSCHLAND, AFRIKA, SHAKESPEARE, FAMILIE, BÜROKRATIE, SCHLAGER, LUST und VERSCHWÖRUNG geschreddert.

Wer kann sich bewerben? Und was sind die Aufgaben?

- * Nachwuchstheaterschaffende
- * insbesondere Studierende der Kunst- und Kulturwissenschaftlichen Studiengänge aller niedersächsischen Hochschulen

Die Aufgabe des Leitungsteams

- * ist die Konzeption und Durchführung des SCHREDDER-Festivals, von der Auswahl des Wortes bis zum Schreiben des Verwendungsnachweises nach dem Festival.
- * Es besteht die Möglichkeit das bereits bestehende Konzept des Festivals kritisch zu befragen, umzuarbeiten und weiterzuführen.
- * Die Arbeitszeit erstreckt sich über den Zeitraum von Oktober 2021 bis Juni 2022, das Festivals findet im April (vrstl. 07. - 10.04.) 2022 zu Beginn des Sommersemesters statt. Mitte Mai 2022 wird der SCHREDDER als Gastspiel im LOT-Theater Braunschweig gezeigt.
- * Die Arbeit des Leitungsteams wird mit rund 1.900€ pro Person für den gesamten Arbeitszeitraum vergütet. (Die Vergütung kann sich aufgrund der Förderung noch verändern.)
- * Das zukünftige Leitungsteam soll aus drei Menschen bestehen
- * Die Aufgaben gliedern sich in die drei (Haupt-) Arbeitsbereiche
 - Finanzen,
 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie
 - Kommunikation mit den Gruppen.

Die konkreten Aufgaben innerhalb der jeweiligen Tätigkeitsfelder findet ihr unter www.theaterhaus-hildesheim.de sowie im beiliegenden PDF.

Das SCHREDDER-Leitungsteam wird Teil des Theaterhaus-Teams und bei der Organisation und Durchführung beraten und unterstützt. Zusätzlich wird das Leitungsteam von einem*r Mentor*in begleitet.

Was soll 2022 geschreddert werden? Wie sind die Bewerbungsmodalitäten?

Bewerbt euch mit einer kurzen Selbstdarstellung eures Teams (ca. 1 Seite) und eurem Wortvorschlag für die Festivalausgabe 2021 / 2022. Gebt außerdem ein kurzes Statement ab, in dem ihr darlegt, weshalb ihr euer Thema ausgewählt habt (ca. 1 Seite). Eure Bewerbung sendet ihr als PDF an:

a.kind@theaterhaus-hildesheim.de

Bewerbungsschluss ist der **01. September 2020**.

In einem zweiten Schritt erfolgen Auswahlgespräche mit dem Team des Theaterhauses voraussichtlich Mitte September 2021.

Bei Fragen meldet euch gern bei **Anika Kind**:
a.kind@theaterhaus-hildesheim.de

Weitere Informationen

Das Theaterhaus Hildesheim ist ein bundesweit einzigartiger Zusammenschluss von mehr als 30 in Hildesheim gegründeten Freien Theaterensembles, die künstlerisch hochwertige und bundesweit erfolgreiche Produktionen realisieren. Der Verein betreibt eine eigene Spielstätte am Langen Garten, auf deren Bühne ein breit gefächertes Programm aus Schauspiel, Musik-, Tanz- und Kindertheater, inszenierten Konzerten, Poetryslam, Improvisation und Theaterperformance geboten wird. Mit den innovativen Förderprogrammen SCHREDDER und deBühne für junge Theatermacher*innen, mit der Kindertheaterreihe schauSpielPlatz, zahlreichen Premieren und experimentellen Sonderformaten gehört das Theaterhaus Hildesheim zu den bedeutenden Häusern für Freies Theater in Niedersachsen und ist ein Ort für Austausch, Erlebnis und Überraschung.